

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 99 (1981)
Heft: 132

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 44.–, halbj. Fr. 27.–, Ausland Fr. 55.– jährlich
Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 51 Rp., Ausland 57 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile 44 fr., un semestre 27 fr., étranger 55 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 51 cts, étranger 57 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 132 – 1881

Bern, Freitag, 12. Juni 1981
Berne, vendredi, 12 juin 1981

99. Jahrgang
99e année

No 132 – 12. 6. 1981

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister – Registre du commerce – Registro di commercio
Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus,
Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Abhandene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Andere gesetzliche Publikationen – Autres publications légales – Altre pubblicazioni legali

Liquidations-Schuldenruf.

Öffentliches Inventar – Rechnungsrf.

Sommaison au sens de l'art. 89 ORC.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 309003–309015

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation).

Landesindex der Konsumentenpreise im Mai 1981 – Indice suisse des prix à la consommation en mai 1981.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Zürich – Zurich – Zurigo

Berichtigung
TMI Consulting AG, in Zürich (SHAB Nr. 124 vom 2. 6. 1981, S. 1766). Der Delegierte des Verwaltungsrates heisst Dr. Jürg Rordorf (nicht Rohrdorf).

2. Juni 1981
Dolomit Autoservice AG, in Volketswil, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Geschäftsadresse: Im Zentrum 8. Statutendatum: 27. 5. 1981. Zweck: Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte mit Waschstrasse und Pneuhaus. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und verwalten und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt eine komplette Werkstatt-einrichtung mit Prüfergeräten und Werkzeugen, 2 Personenwagen sowie Servicematerial und Ersatzteile, alles gemäss Sachanlagevertrag und Inventarlisten vom 21. 5. 1981, zum Preise von Fr. 50 000, welcher voll auf das Grundkapital angerechnet worden ist. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Peter Furrer, von Turbenthal, in Bassersdorf. Einzelunterschrift führt ferner Mario Battistelli, italienischer Staatsangehöriger, in Dietlikon.

2. Juni 1981

Fischer, Rhyner AG, Bedachungen, in Wädenswil, Tiefenhofstrasse 44, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 7. 5. 1981. Zweck: Führung und Betrieb eines Dachdeckergeschäftes und Ausführung aller Tätigkeiten im Zusammenhang mit Bedachungsarbeiten. Die Gesellschaft kann Immobilien erwerben, verwalten und veräussern sowie sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Übernimmt das unter der nicht im Handelsregister eingetragene Firma «G. Fischer, Bedachungen», in Wädenswil, geführte Geschäft mit Aktiven von Fr. 176 770,75 und Passiven von Fr. 104 183 gemäss Bilanz per 1. 1. 1981 zum Preise von Fr. 72 587,75, wovon Fr. 20 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Fr. 30 000 sind durch Verrechnung liberriert worden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Gerhard Fischer, Präsident und Delegierter, Gertrud Fischer, beide von Setten AG und Wädenswil, in Wädenswil, und Hugo Rhyner, von Wädenswil und Fischbach-Gösfikon, in Wädenswil.

2. Juni 1981

Zuber & Sohn, Schreinerei & Innenausbau, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1978, S. 2766). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst, die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Übernahmebilanz per 1. 1. 1981 sind an die «Zuber & Sohn AG», in Zürich, übergegangen.

2. Juni 1981

Zuber & Sohn AG, in Zürich 4, Langstrasse 115, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 6. 5. 1981. Zweck: Ausführung von Schreiner- und Innenausbauarbeiten aller Art, Herstellung von und Handel mit Möbeln und Einrichtungen. Die Gesellschaft kann Grundbesitz erwerben und veräussern. Grundkapital: Fr. 200 000; voll liberriert, 190 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und 100 Namenaktien zu Fr. 100. Übernimmt die Kollektivgesellschaft «Zuber & Sohn, Schreinerei & Innenausbau», in Zürich, mit Aktiven von Fr. 454 295,10 und Passiven von Fr. 30 861,05 gemäss Übernahmebilanz per 1. 1. 1981 zum Preise von Fr. 423 434,05, wovon Fr. 200 000 auf das Grundkapital angerechnet worden sind. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Namenaktionäre: brieflich oder im SHAB und an die Inhaberaktionäre: im SHAB oder, sofern diese Aktionäre bekannt, brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Werner Zuber, Präsident; Robert Zuber und Franz Scheidegger, alle von und in Zürich, alle mit Einzelunterschrift. Einzelprokura hat: Inés Zuber, von und in Zürich.

2. Juni 1981

Gebr. E. & R. Keller, in Regensdorf, Kollektivgesellschaft, Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte usw. (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1973, S. 108). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. 12. 1980 sind an die «Garage Keller Regensdorf AG», in Regensdorf, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

2. Juni 1981

Garage Keller Regensdorf AG, in Regensdorf, Watterstrasse 12, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 12. und 21. 5. 1981. Zweck: Übernahme der bisher von der Kollektivgesellschaft «Gebr. E. & R. Keller» betriebenen Autoreparaturwerkstätte und Servicestation in Regensdorf, mit Aktiven und Passiven, sowie Weiterführung dieses Geschäftes. Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte und Servicestation sowie Handel mit Automobilen aller Art. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben und halten. Grundkapital: Fr. 140 000, voll liberriert, 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und 100 Namenaktien zu Fr. 400. Übernimmt das unter der Kollektivgesellschaft «Gebr. E. & R. Keller», in Regensdorf, geführte Geschäft mit Aktiven von Fr. 1030 887,45 und Passiven von Fr. 890 110,70 gemäss Bilanz per 31. 12. 1980 zum Preise von Fr. 140 776,75, wovon Fr. 140 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Mitglieder des VR mit Einzelunterschrift: Erwin Konrad Keller, von Zürich und Berlingen, in Dänikon ZH. Präsident; René Keller, von Zürich und Berlingen, in Regensdorf; und Ruth Schönenberger, von Kirchberg SG, in Regensdorf.

2. Juni 1981

Privatdetektiv- und Informationsbüro H. Frei, Inh. W. Frei, in Zürich (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1974, S. 257). Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und keinen Passiven gemäss Übernahmebilanz per 31. 12. 1980 an die «Privatdetektiv- u. Informationsbüro W. Frei AG», in Zürich, erloschen.

2. Juni 1981

Privatdetektiv- u. Informationsbüro W. Frei AG, in Zürich 2, Tödistrasse 20, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 4. 5. 1981. Zweck: Beratung und Durchführung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der vertraulichen Information für Handel, Gewerbe, Wirtschaft, Industrie und Privatpersonen, insbesondere Beschaffung oder Vermittlung kommerzieller und privater Auskünfte aller Art, Ermittlungen, Informationen und Adressnachforschungen, Beibringung von Entlastungsmaterial zur Beweissicherung bei Patents- und Markenschutzverfahren, in Zivil- und Strafprozessen, in Ehe-, Aliments- und Erbschafts-Angelegenheiten, Personalüberprüfung bei Vertrauensanstellungen, Übernahme vorübergehender oder dauernder Kontroll-Überwachungsfunktionen und anderen Beobachtungsaufgaben, Reisebegleitungen und Personenschutz.

Aufklärung von Versicherungsbetrug, Betriebs- und Wirtschaftsspionage, Darlehens- und Heiratsschwindel, Erpressungen und Eruerung anonymer Briefschreiber. Kontakt mit korrespondierenden Mitarbeitern und Berufskollegen im ganzen westlichen Ausland. Finanzierung von Betrieben im Zusammenhang mit Gesellschaften oder Einzelpersonen, kann sich an anderen Unternehmungen der gleichen oder ähnlichen Branchen beteiligen oder gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben, insbesondere auch Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Übernimmt das unter der Firma «Privatdetektiv- und Informationsbüro H. Frei, Inh. W. Frei», in Zürich, geführte Geschäft mit Aktiven von Fr. 50 000 und keinen Passiven gemäss Übernahmebilanz per 31. 12. 1980 zum Preise von Fr. 50 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich oder im SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Mitglieder des VR: Wilhelm Friedrich Ludwig Frei, Präsident; Ursula Frei, beide von Zürich und Härkingen, in Kilchberg ZH; beide mit Einzelunterschrift, und Dr. Hansjörg Frei, von Zürich und Härkingen, in Mönchaltorf, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

2. Juni 1981

Silver Shop AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 27 vom 3. 2. 1975, S. 289). Die Statuten wurden am 22. 5. 1981 geändert. Neue Firma: **Almi-Li AG**. Neuer Zweck: Anlage eigener und fremder Mittel in Immobilien und Mobilien, ferner Handel und Verwaltung von Immobilien sowie allgemeine Verwaltungsaufgaben für fremde Gesellschaften. Die Unterschrift von Günther Hirsch ist erloschen. Neues Mitglied des VR (Verwaltungsrates) mit Einzelunterschrift ist Alice Mistel, von Basel, in Dällikon. Marcel Mistel, bisher einziges Mitglied des VR, ist nun Präsident desselben; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 12, in Zürich 1.

2. Juni 1981

Interessengemeinschaft Autostar AG, in Zürich 2, Interessenvertretung von Autobesitzern (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1979, S. 2446). Über diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 12. 5. 1981 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

2. Juni 1981

Impo Import Parfümerien AG, in Zürich 8, Import von Parfümerie- und Kosmetikwaren (SHAB Nr. 241 vom 14. 10. 1980, S. 3350). Neu hat Einzelprokura: Arnold Fischer, von und in Zürich.

2. Juni 1981

Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 19 vom 26. 1. 1981, S. 257). Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Roger Morgenthaler, von Affoltern im Emmental, in Grenchen.

2. Juni 1981

Cupromet AG, in Wädenswil, Kommissions- und Transitgeschäfte mit Rohstoffen und Metallhalbfabrikaten (SHAB Nr. 238 vom 10. 10. 1980, S. 3314). Rocher Panchaud ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Luc Hafner, von Genf, in Chêne-Bougeries.

2. Juni 1981

IGB Industrie-Generalbau AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 95 vom 28. 4. 1981, S. 1317). Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Edgar P. Decurtins, von Trun und Zürich, in Stäfa.

2. Juni 1981

Tecan AG Analytische Instrumente, in Hombrechtikon (SHAB Nr. 121 vom 29. 5. 1981, S. 1725). Neuer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift: Heinz Abplanalp; er ist zugleich Sekretär des Verwaltungsrates (diesem nicht angehörend); seine Prokura erloschen.

2. Juni 1981

Laevosan International SA, in Zürich 8, Halb- und Ganzfabrikate für die Herstellung und den Vertrieb von chemischen, pharmazeutischen, biochemischen usw. Produkten (SHAB Nr. 110 vom 15. 5. 1981, S. 1565). Max Seiler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

2. Juni 1981

Lumatechnik AG, in Fällanden, Lüftungs- und Klimaanlage (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1978, S. 557). Statuten am 8. 5. 1981 geändert. Neue Firma: **Marthaler AG**.

2. Juni 1981

Bauregie AG, in Zürich 6, kommerzielle Verwertung von modernen Bauverfahren usw. (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1974, S. 1607). Otto Müller, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Rudolfstetten-Friedlisberg. Neue Adresse der Gesellschaft: Helensstrasse 20, Zürich 8, c/o Konrad Meyer.

2. Juni 1981

Nahdraflam Holding AG, in Zürich 3, Beteiligung an anderen Unternehmungen (SHAB Nr. 213 vom 11. 9. 1980, S. 3005). Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

2. Juni 1981

Buchdruckerei Zollinger AG, in Adliswil (SHAB Nr. 183 vom 8. 8. 1967, S. 2670). Neu führen Einzelunterschrift Hanspeter Zollinger, von und in Adliswil, und Jürg Zollinger, von Adliswil, in Kilchberg ZH.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufruf - Sommations - Diffida

Der allfällige Besitzer des Schuldbriefes vom 18. März 1946 per Fr. 12 000.-, lautend auf Raiffeisenkasse Neuendorf als Gläubigerin und Pius Rauber, 1901, von und in Neuendorf, zur Zeit der Errichtung, als Schuldner, lastend auf GB Neuendorf Nr. 1139 im I. Rang, wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Balsthal vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (481)

4710 Balsthal, den 7. August 1980 Der Amtsgerichtsschreiber von Balsthal

Der allfällige Besitzer des Alterssparheftes Nr. 17*50/202.640-09 der Solothurner Kantonalbank mit einem Saldo von Fr. 13 364.15, Wert 31. Dezember 1979, wird aufgefordert, dieses innert 6 Monaten von der ersten Publikation an gerechnet dem Amtsgerichtspräsidenten von Balsthal vorzulegen, ansonst das Sparheft kraftlos erklärt wird. (1391)

4710 Balsthal, den 10. Dezember 1980 Der Amtsgerichtsschreiber von Balsthal: Latscha

Der allfällige Besitzer der Inhaberaktien Nrn. 2763 und 2764 der Bergbahn Weissenstein AG à nominal Fr. 250.- wird hiermit aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung an gerechnet dem Gerichtspräsidenten von Balsthal vorzulegen, widrigenfalls die Inhaberaktien kraftlos erklärt werden. (1612)

4710 Balsthal, den 29. Dezember 1980 Der Amtsgerichtsschreiber von Balsthal: Latscha

Der Einzelrichter im summarischen Verfahren beim Bezirksgericht Hinwil hat mit Verfügung vom 6. Februar 1981 den Aufruf der folgenden vermissten Schuldurkunden bewilligt:

Inhaberschuldbrief für Fr. 75 000.-, datiert den 31. Mai 1965, lastend im 2. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 370 000.-, mit Nachrückungsrecht (Pfandbuch Hinwil Bd. 3 S. 393/4), auf Wohnhaus mit Garagen Assek. Nr. 1842 mit 921 m² Grundfläche und Umgelände an der Brandstrasse 3, im Unterlenz, Hinwil (Grundreg. Blatt 540/Plan Nr. 1543). Am 18. September 1975 wurden 55 m² aus der Pfandhaftung entlassen. Das Restpfand wurde damals im Schuldbrief neu beschrieben als Kat. Nr. 2363/Plan 19: Ein Wohnhaus mit Garagen, Brandstrasse 3, Assek. Nr. 1842 mit 864 m² Grundfläche und Umgelände, genannt Unterlenz, an der Überlandstrasse. Ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Peter W. Attinger, geboren 1923, von Dübendorf, Landwirt, wohnhaft Meisenrainstrasse 10, Gockhausen-Dübendorf. Heutige Pfandeigentümer: Die Erben des Peter W. Attinger sel.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes und jedermann, der über das Schicksal des vermissten Titels Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei Hinwil zu melden bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (3491)

8340 Hinwil, den 6. Februar 1981 Bezirksgerichtskanzlei Hinwil

Der Eigentümerschuldbrief von Fr. 3000.- vom 31. Januar 1957, Beleg Serie IV/3758, lastend auf Eriz-Grundstücke Nrn. 154 und 145, des Hans Gyger, Christians sel., Mechaniker, Aeppenschwendli, von und in 3611 Eriz, wird vermisst.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (9721)

3601 Thun, den 12. Juni 1981 Der a.o. Gerichtspräsident I: Lugon

Der Einzelrichter im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Namensschuldbrief über Fr. 12 000.-, ausgestellt am 28. Juni 1958, lautend auf die ursprüngliche Schuldnerin und Pfandeigentümerin Hasenweid AG zugunsten der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft Kat. Nr. 2015 (GB 1104, Plan 8) an der Schwamendingerstrasse 113, mit 6 a 5,5 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Grundbuchkreis Oerlikon-Zürich, in Zürich 12-Schwamendingen, Tagebuch 1958 Nr. 153, Beleg 1958 Nr. 511, Pfandtitelverzeichnis Nr. 202, Grundbuchamt Oerlikon-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (921)

8004 Zürich, den 2. Oktober 1980 Einzelrichter im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich

Kraftloserklärungen Annulations - Annullamenti

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 3. Juni 1981 das Alterssparheft Nr. 40885 der Genossenschaftlichen Zentralbank AG Basel, ausgestellt am 20. August 1969 von der Niederlassung Olten, mit einem Saldo von Fr. 29 210.25, per 24. Mai 1978, nach Ablauf der Auskündigungsfrist kraftlos erklärt. (967)

4051 Basel, den 5. Juni 1981 Zivilgericht Basel-Stadt Prozesskanzlei

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 3. Juni 1981 die Inhaber-Kassaobligation über Fr. 6000.-, zu 6%, Genossenschaftliche Zentralbank AG, Niederlassung Bern, Nr. 16300, fällig am 26. August 1980, inkl. Jahrescoupons per 26. August 1977 und folgende, nach Ablauf der Auskündigungsfrist kraftlos erklärt. (P 167/80) (968)

4051 Basel, den 5. Juni 1981 Zivilgericht Basel-Stadt Prozesskanzlei

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 3. Juni 1981 die Inhaber-Obligationen Schweizerischer Bankverein, Basel, Ausgabe 1980, Nrn. 21811, 21812 und 21813 zu je Fr. 3000.-, Gesamtbetrag Fr. 9000.-, inkl. Coupons, nach Ablauf der Auskündigungsfrist kraftlos erklärt. (P 171/80) (969)

4051 Basel, den 5. Juni 1981 Zivilgericht Basel-Stadt Prozesskanzlei

Der erstmals in Nr. 129 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 5. Juni 1980 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 15. Juni 1929, von Fr. 22 000.-, Belege G. Pf. Serie II Nr. 332, zugunsten der Frau Marie Mani-Zürschmiede, lastend im 1. Rang auf Wilderswil Grundbuchblatt Nr. 1223, der Raiffeisenkasse Wilderswil, Wilderswil, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (973)

3800 Interlaken, den 9. Juni 1981 Der Gerichtspräsident I: Kuhn

Par ordonnance du 8 juin 1981, j'ai prononcé l'annulation de la cédule hypothécaire au porteur de fr. 1000.-, 6%, du 9 octobre 1936, grevant en 1er rang le fl. 163 du ban du Bémont, appartenant à Charles Farine, à Tavannes. (957)

2726 Saignelégier, le 8 juin 1981 Le président du Tribunal: C. Wilhelm

Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

AG für Finanzierungen, Fiag in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 6. April 1981 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist, mit Begründung, beim Liquidator der Gesellschaft, Herrn Hans Meili, c/o Toura AG, 5604 Hendschiken, anzumelden. (A760)

5604 Hendschiken, den 5. Juni 1981 Der Liquidator: Hans Meili

Genossenschaft Toura/A & O in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 913, 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 6. April 1981 hat die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist, mit Begründung, beim Liquidator der Genossenschaft, Herrn Hans Meili, c/o Toura AG, 5604 Hendschiken, anzumelden. (A7591)

5604 Hendschiken, den 5. Juni 1981 Der Liquidator: Hans Meili

Öffentliches Inventar - Rechnungsrf

In Sachen des Nachlasses von

Karl Matthäus Schaumann, geb. 8. März 1908, von Zürich, wohnhaft gewesen Goldregenweg 6, 8057 Zürich, gestorben am 15. März 1981,

hat der Einzelrichter in Erbschaftssachen des Bezirksgerichtes Zürich, mit Verfügung vom 5. Mai 1981, die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet.

Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger als auch die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 17. Juli 1981 beim Notariat Unterstrass-Zürich anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie die Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrecht gedeckt sind (Art. 590 Abs. 3 ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Gläubiger, welche es unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft. (A7581)

8042 Zürich, den 5. Juni 1981 Notariat Unterstrass-Zürich Postfach, 8042 Zürich Tel. 01 362 94 26 H. Hugentobler, Notar

Sommation au sens de l'art. 89 ORC

Toute personne qui prétendrait avoir intérêt au maintien de l'inscription de la société anonyme

Sarmet SA, en liquidation, à Genève,

est invitée par la présente publication à faire valoir ses motifs par écrit à l'office soussigné dans les trente jours. A défaut, la société sera radiée d'office. (A757)

1211 Genève, le 12 juin 1981 Office cantonal du registre du commerce case postale 716, 1211 Genève 3 Monique Sansonnens, chef de service

Es werden vermisst:

7½% Kassaobligationen Coop Nr. T 1986 bis T 1988 im Nennwert von Fr. 3000.-, fällig gewesen per 30. September 1979 ohne Coupons;

3½% Mieterobligation «IGS» Nr. 1171 im Nennwert von Fr. 1500.-, fällig per 30. Juni 1984, mit Coupons per 30. Juni 1979 und folgende.

Allfällige unbekannte Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, diese bis 28. Februar 1982 dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst die Obligationen kraftlos erklärt werden. (151)

8200 Schaffhausen, den 5. Juni 1981 Der Bezirksrichter Schaffhausen

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Eintragung nicht schutzfähiger Marken
infolge Verkehrsgeltung**

Zum Gemeingut gehörige Zeichen, insbesondere Beschaffenheits- und andere beschreibende Angaben, können sich im Verkehr als individuelle Marken durchsetzen, sofern sie dem Sprachgebrauch nicht unentbehrlich sind. Für die Durchsetzung ist in aller Regel ein langjähriger, ununterbrochener Gebrauch der betreffenden Marken in der Schweiz erforderlich. Eine Marke, die auf diese Weise Verkehrsgeltung erlangt hat, wird trotz ursprünglich nicht vorhandener Schutzfähigkeit zur Eintragung zugelassen. Dabei hat der Hinterleger gewöhnlich dem Amt gegenüber mittels entsprechender Belege glaubhaft zu machen, dass die Marke sich im Verkehr durchgesetzt hat. Das Glaubhaftmachen der Durchsetzung erübrigt sich jedoch, wenn es sich um ein Zeichen handelt, dessen Verkehrsgeltung für das Amt von vornherein feststeht. Die Veröffentlichungen der nur infolge Verkehrsgeltung zur Eintragung oder Erneuerung zugelassenen Marken enthalten folgende Anmerkung:

«(Durchgesetzte Marke)».

Diese Feststellung des Amtes ist indessen in einem allfälligen Rechtsstreit für die Gerichte nicht bindend.

Bundesamt für
geistiges Eigentum
3003 Bern

**Enregistrement de marques non susceptibles
de protection mais qui se sont imposées dans
le commerce**

Les signes du domaine public, notamment les indications de qualité et autres indications descriptives, peuvent s'imposer dans le commerce comme marques individuelles pour autant qu'ils ne soient pas indispensables au langage courant. En principe, une marque peut s'imposer lorsqu'elle a été utilisée en Suisse sans interruption pendant une longue période; elle sera donc enregistrée même si, à l'origine, elle n'était pas susceptible de protection. Dans ce cas, le déposant devra, en général, rendre vraisemblable à l'Office, au moyen de pièces adéquates, que la marque s'est imposée dans le commerce. La production de telles pièces ne sera toutefois pas requise lorsque, pour l'Office, il est manifeste que le signe en question s'est imposé en tant que marque. Les marques dont l'enregistrement ou le renouvellement repose uniquement sur le fait qu'elles se sont imposées dans le commerce sont publiées avec la mention suivante:

«(La marque s'est imposée dans le commerce)».

A l'occasion d'un éventuel conflit, les autorités judiciaires ne sont pas liées par cette constatation de l'Office.

Office fédéral de la
propriété intellectuelle
3003 Berne

**Registrazione di marchi non suscettibili
di protezione ma che si sono imposti
nel commercio**

I segni di dominio pubblico, le indicazioni di qualità e altre indicazioni descrittive in particolare, possono imporsi nel commercio come marchi individuali, purché non siano indispensabili all'uso linguistico. In principio, un marchio si può imporre se è stato utilizzato in Svizzera senza interruzione durante un lungo periodo; verrà dunque registrato anche se all'origine non era suscettibile di protezione. In questo caso, la richiedente dovrà, in generale, rendere verosimile all'Ufficio, tramite documenti adeguati, che il marchio si è imposto nel commercio. La produzione di tali documenti non verrà tuttavia richiesta quando, per l'Ufficio, è manifesto che il segno si è imposto come marchio nel commercio. I marchi che vengono registrati o rinnovati in seguito alla loro notorietà sono pubblicati con l'annotazione seguente:

«(Il marchio si è imposto nel commercio)».

In occasione di un eventuale conflitto, le autorità giudiziarie non sono legate da questo accertamento dell'Ufficio.

Ufficio federale della
proprietà intellettuale
3003 Berna

Eintragungen - Enregistrements

309003. Date de dépôt: 25 septembre 1980.
Montres Cortébert S.A., 22, quai du Haut, 2502 Bienne. - Fabrication et commerce. - Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque no 184694. Raison modifiée. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 septembre 1980.

Tous produits horlogers, montres et mouvements mécaniques, électriques, électroniques et à quartz, avec affichage analogique et à cristaux liquides, boîtes de montres, cadrans de montres, autres parties de montres et bracelets de montres. (Cl. int. 14)

WHIRLWIND

309004. Hinterlegungsdatum: 29. September 1980.
T. J. Smith & Nephew, Limited, 101, Hessle Road, Hull (Grossbritannien). - Fabrikation.

Chirurgische, medizinische, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente und Apparate, künstliche Gliedmassen, Augen und Zähne. (Int. Kl. 10)

DYNABRACE

309005. Hinterlegungsdatum: 1. Oktober 1980.
Ed. Geistlich Söhne AG für chemische Industrie, 6110 Wolhusen. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 182954. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Oktober 1980 an.

Klebstoffe in Spray-Form. (Int. Kl. 1)

MIRANIT-SPRAY

309006. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1980.
The Wellcome Foundation Limited, 183, Euston Road, London N.W. 1 (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und medizinische Präparate und Substanzen; Impfstoffe und Seren. (Int. Kl. 5)

DEXATRIL

309007. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1980.
The Wellcome Foundation Limited, 183, Euston Road, London N.W. 1 (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und medizinische Präparate und Substanzen; Impfstoffe und Seren. (Int. Kl. 5)

DEXITROL

309008. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1980.
Textron Inc., 40 Westminster Street, Providence (Rhode Island, USA). - Fabrikation und Handel.

Kraftangetriebene Werkzeuge zum Anbringen von Befestigungsvorrichtungen bei Dachisolationen. (Int. Kl. 7. 8)

FABCO STRAIGHT-SHOOTER

309009. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1980.
Lüdi & Cie AG, 9230 Flawil. - Fabrikation und Handel. - Übertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 183308 von Richard Guyer & Cie., Männedorf. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. Oktober 1980 an.

Kleiderfourituren aus Metall, insbesondere Knöpfe und deren Bestandteile. (Int. Kl. 26)

RIX

309010. Date de dépôt: 19 mars 1981.
Sony Overseas S.A., Oberneuhofstrasse 3, 6340 Baar. - Fabrication et commerce.

Dispositifs électroniques de traitement des informations comprenant des moyens d'enregistrement. (Cl. int. 9)

SONY FILECORDER

309011. Date de dépôt: 19 mars 1981.
Sony Overseas S.A., Oberneuhofstrasse 3, 6340 Baar. - Fabrication et commerce.

Dispositifs électroniques de traitement des informations comprenant des moyens d'enregistrement d'images. (Cl. int. 9)

SONY IMAGECORDER

309012. Date de dépôt: 19 mars 1981.
Sony Overseas S.A., Oberneuhofstrasse 3, 6340 Baar. - Fabrication et commerce.

Dispositifs électroniques de traitement des informations comprenant des moyens de traitement d'images. (Cl. int. 9)

SONY IMAGEHANDLER

309013. Date de dépôt: 8 octobre 1980.
Nizar Abdul-Ghani Al-Shammery, Darwishieh, Damas (Syrie). - Fabrication et commerce.

Articles d'horlogerie mécanique et électroniques, notamment montres, horloges murales et pendulettes de table. (Cl. int. 14)

LINA

309014. Date de dépôt: 8 octobre 1980.
Nizar Abdul-Ghani Al-Shammery, Darwishieh, Damas (Syrie). - Fabrication et commerce.

Articles d'horlogerie mécanique et électroniques, notamment montres, horloges murales et pendulettes de table. (Cl. int. 14)

LOREEN

309015. Hinterlegungsdatum: 9. Oktober 1980.
Pfizer Inc., 11 Bartlett Street, Brooklyn, New York (New York, USA). - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Präparate, nämlich Antibiotika. (Int. Kl. 5)

CEFOBIS

Schweizerische Nationalbank - Ausweis vom 10. Juni 1981

Aktiven	Actif
Gold	Encaisse-or
Devisen	Devises
Sonderziehungsrechte	Droits de tirage spéciaux
Inlandportfeuille	Portefeuille suisse
- diskontierte Forderungen	- valeurs escomptées
- Schatzanweisungen des Bundes*)	- bons du Trésor de la Confédération*)
Lombardvorschüsse	Avances sur nantissement
Wertschriften	Titres
- deckungsfähige	- pouvant servir de couverture
- andere	- autres
Korrespondenten im Inland	Correspondants en Suisse
Sonstige Aktiven	Autres postes de l'actif
Total	Total
*) inkl. Geldmarktbuchforderungen	*) y compris créances comptables à court terme

Passiven
Eigene Mittel
Notenumlauf
Täglich fällige Verbindlichkeiten
- Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie
- übrige täglich fällige Verbindlichkeiten
Mindestreserven von Banken auf:
- inländischen Verbindlichkeiten
- ausländischen Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten auf Zeit
- eigene Schuldverschreibungen
Sonstige Passiven
Total

Offizielle Sätze

Offizieller Diskontsatz	
Offizieller Lombardzinsfuß	
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel	
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln	
b) für übrige Pflichtlager	

Banque nationale suisse - Situation au 10 juin 1981

Veränderungen seit dem letzten Ausweis
Changements depuis la dernière situation

	Fr.		Fr.
	11 903 908 196.95		—
	22 250 820 096.47	+	2 954 720 182.67
	24 454 619.80	+	865 916.65
	646 047 299.57	-	2 005 372 397.10
	194 467 291.35	-	1 644 038 597.33
	9 329 400.—	-	225 000.—
	1 205 442 001.—	-	—
	126 702 950.85	-	135 916 181.14
	204 398 828.70	-	2 123 206.93
	36 565 570 684.69		

	Fr.		Fr.
	71 000 000.—		—
	21 850 812 725.—	-	534 912 855.—
	6 385 234 308.74	-	801 666 439.65
	3 584 355 305.09	+	370 646 390.61
	—		—
	—		—
	—		—
	—		—
	4 674 168 345.86	+	133 843 620.86
	36 565 570 684.69		

Taux officiels

	%		seit/depuis le
Taux officiel d'escompte	5		11. 5. 1981
Taux officiel pour avance	6½		11. 5. 1981
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires			
a) pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages	5		12. 5. 1981
b) pour autres stocks obligatoires	5¼		12. 5. 1981

Landesindex der Konsumentenpreise im Mai 1981

Der vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit berechnete Landesindex der Konsumentenpreise verzeichnete im Mai 1981 eine Erhöhung um 0,9%. Er stellte sich damit auf 114,6 (September 1977 = 100) und lag um 6,0% über dem Stand vor Jahresfrist von 108,2. Der Landesindex zeigt die Preisentwicklung der für den Konsum von privaten Haushalten bedeutsamen Waren und Dienstleistungen, ohne dass Änderungen im Umfang oder in der Zusammensetzung des Konsums die Indexberechnung beeinflussen.

Die deutliche Erhöhung des Landesindex im Mai 1981 um 0,9% gegenüber dem Vormonat ist zu etwas mehr als der Hälfte auf die Erhöhung der Indexziffer für Wohnungsmiete (+2,9%) zurückzuführen. Einen Anstieg wiesen aber auch die Gruppenindizes für Nahrungsmittel (+1,9%), für Getränke und Tabakwaren (+1,6%), für Bildung und Erholung (+0,2%) sowie - infolge höherer Benzinpreise - diejenige für Verkehr (+0,2%) auf. Ein Rückgang wurde hingegen für die Gruppenziffer Heizung und Beleuchtung (-2,3%) festgestellt, da die Heizölpreise erneut unter dem Vormonatstand lagen. Die restlichen drei Bedarfsgruppen sind im Berichtsmonat nicht neu erhoben worden.

Zum Anstieg der Gruppenziffer für Nahrungsmittel trugen im wesentlichen Preiserhöhungen für verschiedene Gemüse- und Früchtesorten, Konserven aller Art und für in Gaststätten konsumierte Mahlzeiten bei. Ins Gewicht fallende Preisaufschläge wiesen Ferner Schweinefleisch, Wurstwaren, Fische, Getreideprodukte und Kartoffeln auf. Die Preise für Inlandeier waren hingegen leicht rückläufig.

Höhere Preise für Wein und in Gaststätten konsumierte Getränke waren für die Zunahme der Gruppenziffer für Getränke und Tabakwaren ausschlaggebend. Nennenswerte Preissteigerungen verzeichneten ferner Spirituosen, alkoholfreie Getränke und Tabakwaren.

Die Erhöhung des Gruppenindex für Bildung und Erholung ist auf Preisaufschläge für Foto- und Filmapparate, für Filme, Spielwaren und Sportgeräte zurückzuführen. Ferner wurden für Schreib- und Rechenmaschinen sowie für Reparaturen an Fernseh- und Radioapparaten Preiserhöhungen gemeldet. Die Auswirkungen dieser Preisaufschläge wurden jedoch durch rückläufige Preise für neu erschienene Bücher und - saisonbedingt - für Pauschalreisen abgeschwächt.

Der halbjährlich neu berechnete Index für Wohnungsmiete zeigte im Mai 1981 einen Anstieg des gesamtschweizerischen Mietpreinsniveaus um 2,9% gegenüber der Vorerhebung, während im November 1980 eine Zunahme von 1,6% festgestellt worden war. Innerhalb Jahresfrist, d. h. von Mai 1980 bis Mai 1981, ergab sich eine Erhöhung um 4,6%.

Der Mietpreisanstieg von 2,9% gegenüber der Vorerhebung ist zu einem grossen Teil die Folge der auf den 1. März oder 1. April 1981 eingetretenen Erhöhungen der Hypothekenzinssätze. Ausserdem haben auch Renovierungen und Modernisierungen vor allem bei den alten vor 1947 erstellten Wohnungen den Anstieg des Mietpreinsniveaus beeinflusst. Schliesslich hat der Einbruch der im letzten Halbjahr neuerstellten Wohnungen, deren Mietpreise um gut 4% höher waren als die vergleichbaren Werte der Vorerhebung, zur Erhöhung des Mietpreindex beigetragen. Im November 1980 lagen die Mietpreise der Neubawohnungen gut 9% und im Mai 1980 knapp 5% über der Vorerhebung.

Von den im Mai 1981 erfassten rund 100 000 Mietpreisen haben 33% (November 1980: 21%) aufgeschlagen, 65% (78%) blieben unverändert und 2% (1%) haben abgeschlagen.

Wird die alte, auf der Basis 1966 berechnete Indexreihe mit der neuen Zahlenreihe verknüpft, so ergibt sich für den Mai 1981 ein Stand von 193,2.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Indice suisse des prix à la consommation en mai 1981

En mai 1981, l'indice suisse des prix à la consommation, calculé par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, a progressé de 0,9% par rapport au mois précédent pour atteindre, sur la base de 100 en septembre 1977, un niveau de 114,6 points, qui dépasse de 6,0% celui de 108,2 points enregistré une année auparavant. L'indice suisse des prix à la consommation traduit l'évolution des prix des marchandises et des services représentatifs de la consommation des ménages privés, sans que son calcul soit influencé par des modifications affectant le volume ou la composition de l'assortiment de marchandises consommées et de services utilisés.

La nette hausse, soit de 0,9%, que l'indice suisse des prix à la consommation a subie en mai 1981 par rapport au mois précédent est imputable pour plus de la moitié à celle de l'indice du loyer du logement (+2,9%). Mais d'autres indices ont aussi progressé; ce sont ceux des groupes alimentation (+1,9%), boissons et tabacs (+1,6%), instruction et loisirs (+0,2%) ainsi que - par suite de prix plus élevés pour l'essence - celui du groupe transports et communications (+0,2%). En revanche, l'indice du groupe chauffage et éclairage a reculé, à savoir de 2,3%, parce que les prix du mazout se sont de nouveau inscrits à un niveau inférieur à celui qui était le leur le mois précédent. Les trois autres groupes de marchandises et de services n'ont pas fait l'objet d'un nouveau relevé statistique en mai.

Ce sont principalement des augmentations de prix pour divers légumes et fruits, pour des conserves de tout genre et pour des repas au restaurant qui ont contribué à faire monter l'indice de l'alimentation. En outre, des hausses de prix pour la viande de porc, des articles de charcuterie, des poissons, des produits à base de céréales et pour les pommes de terre ont aussi eu des effets sensibles. En revanche, les prix des œufs du pays ont légèrement baissé.

Des prix plus élevés pour des boissons consommées au restaurant et pour du vin ont été les causes décisives de l'avance marquée par l'indice du groupe boissons et tabacs. Ont aussi connu des hausses de prix notables: des spiritueux, des boissons sans alcool et des produits du tabac.

Le mouvement ascendant de l'indice du groupe instruction et loisirs s'explique par des augmentations de prix pour des appareils de photo et des caméras, des films, des jouets et du matériel de sport. En outre, des prix en hausse ont été enregistrés pour des machines à écrire et des calculatrices ainsi que pour des réparations de téléviseurs et de postes récepteurs de radio. Les effets de ces hausses ont cependant été atténués par des prix en baisse pour de nouvelles éditions de livres et - par suite d'une évolution saisonnière - pour des voyages à forfait.

L'indice du loyer du logement, calculé tous les six mois, montre qu'en mai 1981, le niveau général des loyers en Suisse était de 2,9% plus élevé que lors du relevé précédent, tandis qu'on avait constaté une hausse de 1,6% en novembre 1980. En l'espace d'une année, c'est-à-dire entre mai 1980 et mai 1981, ce niveau est monté de 4,6%.

Le fait que l'indice du loyer du logement pour l'ensemble de la Suisse a progressé de 2,9% comparativement à l'époque du relevé précédent est en grande partie imputable aux hausses des taux d'intérêt hypothécaire survenues le 1er mars ou le 1er avril 1981. En outre, des rénovations et modernisations, surtout dans la catégorie des anciens appartements (construits avant 1947), ont aussi contribué à faire monter le niveau des loyers. Enfin, la prise en compte des appartements neufs mis sur le marché pendant le dernier semestre, dont les loyers sont de plus de 4% plus élevés que les chiffres comparables enregistrés lors du relevé précédent, ont également été une cause de la montée de l'indice des loyers. En novembre 1980, les loyers des logements neufs étaient de plus de 9% et en mai 1980 de presque 5% plus élevés que lors du relevé précédent.

Parmi les loyers soumis à l'enquête, soit quelque 100 000, la proportion de ceux qui ont augmenté atteint 33% (21% en novembre 1980), celle des cas où ils n'ont pas varié 65% (78%) et celle des cas de baisse 2% (1%).

En recourant à la nouvelle série d'indices l'ancienne série calculée sur la base de 100 en 1966, on obtient, pour le mois de mai 1981, un indice de 193,2 points.

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Anleihe mit variablem Zinssatz 1981-1988/91 von SFr. 50000000.— minimum

IBERDUERO Hidroeléctrica Ibérica Iberduero, S.A. (Spaniens grösste Elektrizitätsgesellschaft)

Die unterzeichneten Banken legen diese Anleihe in der Zeit vom
12.-18. Juni 1981, mittags

zur öffentlichen Zeichnung auf. Der Nettolös dieser Anleihe wird zur Finanzierung
neuer Anlagen der Gesellschaft verwendet.

Die wichtigsten Bedingungen lauten wie folgt:

Zinssatz: Der Zinssatz wird halbjährlich, per 8. Januar und 8. Juli, für die folgende Periode festgelegt auf der Basis von ¼% über dem jeweiligen durchschnittlichen Zinssatz für Schweizerfranken für 6 Monate in London (LIBOR); minimum 7%.

Minimum 10% für die erste Zinsperiode

Emissionspreis: 100% + 0,3% eidg. Umsatzabgabe
Laufzeit: durchschnittlich etwa 8½ Jahre, letzte Rückzahlung nach 10 Jahren
Auslösung oder Rückkäufe: 1988-1990 je 20%; 1991 40%
Vorzeltige Rückzahlung: erstmals kündbar per 8. Juli 1987 zu 101% und anschliessend halbjährlich mit degressiven Prämien von ¼%.
Stückelung: Inhaberoptionsanleihen von Fr. 5000.— nom. und Fr. 100000.— nom.
Liberierung: 8. Juli 1981
Kotierung: An den Börsen von Zürich, Basel, Bern, Genf und Lausanne
Steuern: Gemäss den zurzeit geltenden schweizerischen Gesetzesbestimmungen wird die eidgenössische Verrechnungssteuer auf den Zinsen dieser Anleihe nicht erhoben.

Die Zeichnungen werden von allen schweizerischen Geschäftstagen der unterzeichneten Banken entgegengenommen:

Handelsbank N.W.
Bank von Ernst & Cie. AG
Banca del Gottardo
Banque Privée S.A.
La Roche & Co.
Schweiz. Hypotheken- und Handelsbank
Banca delle Svizzere Italiane
Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) S.A.
Wirtschafts- und Privatbank

Aarg. Hypotheken- und Handelsbank
Banque Vaudoise de Crédit
Bank in Gossau
Bank in Menziken
Bank vom Linthgebiet
Baselandschaftl. Hypothekenbank
EKO Hypothekar- und Handelsbank
Luzerner Landbank AG
Banque Romande
Bnk Europäischer Genossenschaftsbanken
Banque de l'Union Europ. en Suisse S.A.

Valoren-Nummer: 465 782

Københavns Amtskommune (The Copenhagen County Authority) Dänemark

Anleihe 1981-1987/91 mit variablem Zinssatz von sFr. 50 000 000 max.

Der endgültige Nominalbetrag dieser Anleihe wurde mit
sFr. 50 000 000
festgelegt.

Der Zinssatz für die Periode vom 11. Juni 1981 bis 11. Dezember 1981 beträgt 10% p.a., d. h. sFr. 55.28 für je sFr. 1000 Teilnominalbetrag (Coupon Nr. 1 zahlbar am 11. Dezember 1981).

Valoren-Nummer 458.833

Genf, den 9. Juni 1981

Im Auftrag:
Soditic SA

Huhtamäki-Konzern AG, Turku

6½% Anleihe 1972-84 von sFr. 15 000 000 (Valoren-Nummer 472 263)

Die obenerwähnte Anleihe wird in Übereinstimmung mit Ziffer 3 der Anleihebedingungen auf den

15. September 1981 zu 100% des Nennwertes

zur vorzeitigen Rückzahlung gekündigt. Von vorgeanntem Datum an können die Obligationen dieser Anleihe, versehen mit den nicht verfallenen Coupons per 15. September 1982 und folgende, bei einer auf den Titeln erwähnten offiziellen Zahlstellen zur Rückzahlung eingereicht werden.

Zürich, den 12. Juni 1981

Im Auftrag:
Bank Hofmann AG

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt die unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

Bergbahnen
**Grindelwald
First**

Einladung zur 43. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Bergbahnen Grindelwald-First AG

die am Donnerstag, 25. Juni 1981, um 14.30 Uhr, im Hotel Derby Bahnhof, in Grindelwald, stattfindet.

Traktanden:

1. Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung vom 25. Juni 1980.
2. Geschäftsbericht 1980.
3. Jahresrechnung 1980 und Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnsaldos.
5. Entlastung der Verwaltung.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Geschäftsgang 1981.
8. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht 1980 mit Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegt ab 12. Juni 1981 am Sitz der Gesellschaft in Grindelwald und bei der Kantonalbank von Bern in Bern sowie an deren Schaltern in Grindelwald und in Interlaken zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 23. Juni 1981 an den obgenannten Stellen bezogen werden.

Wir bitten die Aktionäre, die sich durch einen Mitaktionär vertreten lassen, die Vollmacht auf der Rückseite der Eintrittskarte auszufüllen.

An der Versammlung werden keine Eintrittskarten ausgegeben.

Bergbahnen Grindelwald-First AG
Der Verwaltungsrat

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, 25. Juni 1981, um 10.30 Uhr, im Bahnhofbuffet, in Bern.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates zum Geschäftsbericht sowie zu den Rechnungen und der Bilanz des Jahres 1980.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1981.

Die Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, haben sich bis spätestens drei Tage vor dem Versammlungstag beim Generalsekretariat der Gesellschaft in Bern, Genfergasse 11, oder bis spätestens sechs Tage vor dem Versammlungstag bei einer der nachstehenden Stellen über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Die Zutrittskarten können bezogen werden:

In Bern: beim Generalsekretariat der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS
bei der Kantonalbank von Bern
bei der Spar- und Leihkasse
In Basel: beim Schweizerischen Bankverein
bei der Privatbank Sarasin A. & Cie
In Genf: bei der Société de Banque Suisse
In Zürich: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
bei der Schweizerischen Kreditanstalt
bei der Bank Leu AG

Die Jahresrechnungen und die Bilanz mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. Juni 1981 hinweg bei der Direktion in Bern, Genfergasse 11, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Bern, den 2. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Bern-Neuenburg-Bahn (Direkte Linie)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 26. Juni 1981, um 15 Uhr, im Hotel Bären, in Ins.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz pro 1980.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Wahl der Aktionärvertreter in den Verwaltungsrat für eine neue Amtsdauer.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1981.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen ab 15. Juni 1981 am Gesellschaftssitz, Genfergasse 11, in Bern, sowie bei der Stadtkanzlei Neuenburg, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Die Zutrittskarten können bis spätestens drei Tage vor der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei der Direktion, Genfergasse 11, in Bern, bezogen werden.

Bern, den 4. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, 23. Juni 1981, um 14.45 Uhr, im Restaurant Rössli, in Gassel.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz des Jahres 1980.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1981.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen ab 12. Juni 1981 bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS, Genfergasse 11, in Bern, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Am gleichen Ort können bis spätestens drei Tage vor der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes die Zutrittskarten bezogen werden.

Bern, den 5. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Gotthard-Luftseilbahn Andermatt-Gemsstock

Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 27. Juni 1981, 14.30 Uhr, im Schulhaus, Andermatt.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Berichtes über das Geschäftsjahr 1980.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1980.
4. Entlastung der Verwaltung und der Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
Für das Geschäftsjahr 1980 wird vorgeschlagen, eine Dividende von 6% auszuzahlen.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht 1980 mit der Jahresrechnung, mit dem Bericht der Kontrollstelle und dem Antrag über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen ab 17. Juni 1981 zur Einsichtnahme der Aktionäre im Büro der Gesellschaft (Talstation) auf.

Stimmrechtsausweise können am 27. Juni 1981 ab 9.00 bis 11.30 Uhr an der Kasse Talstation und von 13.30 bis 14.15 Uhr im Schulhaus Andermatt bezogen werden. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass Stimmrechtsausweise nur gegen rechtsgültigen Nachweis über den Aktienbesitz (Vorweisung der Titel oder der entsprechenden, neu ausgestellten Depotbescheinigung einer Bank) abgegeben werden.

Die Stimmrechtsausweise berechtigen am 27. Juni 1981 den Inhaber zur freien Fahrt auf den Gemsstock.

6490 Andermatt, den 9. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

Luftseilbahn Beckenried-Klewenalp

Die Aktionäre der Luftseilbahn Beckenried-Klewenalp werden zu der am Mittwoch, den 24. Juni 1981, 15.15 Uhr, im Berghotel Klewenalp stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht 1980.
2. Jahresrechnung 1980, Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Entlastung der verantwortlichen Organe.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben eine Eintrittskarte zu beziehen. Diese wird auf Anmeldung bis zum 22. Juni 1981 durch die Direktion der LBK, Talstation Beckenried, abgegeben. Telefon 041 64 12 64.

Der Aktionär kann sich mittels Vollmacht durch einen Mitaktionär vertreten lassen.

Die Unterlagen zu den Geschäften Ziffer 1 bis 3 liegen bei der Direktion zur Einsicht der Aktionäre auf.

6375 Beckenried, den 13. März 1981

Der Verwaltungsrat

Luftseilbahn Kandersteg-Stock (Gemmi) AG

Einladung zur 33. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, 26. Juni 1981, 15 Uhr, im Kongressaal, in Kandersteg.

Traktanden:

1. Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1980.
2. Vorlage und Genehmigung des Jahresberichtes 1980 und der Jahresrechnung 1980.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses 1980.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat für den Rest der Amtsdauer 1980-1983.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Wünsche und Anregungen.

Ab 12. Juni 1981 liegen am Sitz der Gesellschaft zu Händen der Aktionäre die Jahresrechnung 1980 und der Bericht der Kontrollstelle auf.

Zutrittskarten sind bei der Ersparniskasse Aeschi, in Aeschi, Adelboden, Frutigen oder Kandersteg, vom 15. bis und mit 25. Juni 1981 gegen Vorweisung der Aktien oder entsprechender Depotscheine einer Bank zu beziehen. Dort kann auch der Geschäftsbericht 1980 bezogen werden.

An der Generalversammlung werden keine Zutrittskarten abgegeben.

Aktionäre, die verhindert sind, an der Generalversammlung teilzunehmen, können sich mittelst Vollmacht durch einen anderen Aktionär vertreten lassen.

Kandersteg, den 1. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Hallenbad AG, Aeschi

Einladung zur 3. Generalversammlung

auf Freitag, den 26. Juni 1981, 20.30 Uhr, im Hotel Blümlisalp, Aeschi.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsablage (per 31. Dezember 1980).
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Wiederwahl des Verwaltungsrates.
6. Kapitalerhöhung:
 - a. Feststellung der erfolgten Kapitalerhöhung;
 - b. Anpassung der Statuten.
7. Orientierung und allfällige Beschlussfassung über den Einbau einer Sauna im Untergeschoss und Bewilligung des notwendigen Kredites.
8. Verschiedenes.

Beim Kassier, Paul Stalder, Gemeindegassier, liegen zur Einsicht auf:
- Jahresrechnung per 31. Dezember 1980;
- Bericht der Kontrollstelle.

Gegen Vorweisung der Aktien oder durch Vorlage von Depotbescheinigungen kann ab 20 Uhr das Stimmmaterial bezogen werden.

Der Verwaltungsrat

AG Luftseilbahn Klosters-Gotschnagrat-Parsenn Klosters

Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 25. Juni 1981, um 15 Uhr, im Berghaus Gotschnagrat.

Geschäftsordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1980, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Änderung der Statuten.
4. Verschiedenes.

Besondere Mitteilung:

1. Die Zutrittskarte für die Generalversammlung gilt als gültiger Ausweis für die Retourfahrt nach Gotschnagrat. Bergfahrten der Luftseilbahn ab 8.00 bis 12.00 Uhr und ab 13.30 Uhr.
2. Die Aktionäre mit Namenaktien werden schriftlich zur Generalversammlung eingeladen.
3. Die Aktionäre mit Inhaberaktien können die Eintrittskarten zur Generalversammlung und den Geschäftsbericht gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz (Bankbestätigung) vom 15. bis 22. Juni 1981 an den Kassen der Schweizerischen Bankgesellschaft in Klosters, der Schweizerischen Kreditanstalt in Davos, der Graubündner Kantonalbank in Chur, des Schweizerischen Bankvereins in Zürich oder am Sitz der Gesellschaft beziehen. Nach dem 22. Juni 1981 werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.
4. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 1980, der Bericht der Kontrollstelle und das Protokoll der 31. Generalversammlung sowie der Statutenentwurf des Verwaltungsrates liegen ab 15. Juni in unserem Büro der Talstation zur Einsicht der Aktionäre auf.
5. Vom 15. Juni bis 1. Juli 1981 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Klosters, den 12. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Klosters-Madrisa-Bergbahnen AG Klosters (BKM)

Einladung zur 16. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 27. Juni 1981, 14.30 Uhr, Bergrestaurant Albeina-Saaseralp, Klosters.

Traktanden:

1. Protokoll der 15. ordentlichen Generalversammlung vom 5. Juli 1980.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes 1980.
3. Abnahme der Jahresrechnung 1980, Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der verantwortlichen Organe.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Statutenänderungen.
7. Diverses und Umfrage.

Mitteilungen:

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Text der Statutenänderungen (Art. 11, 12 und 19) und das Protokoll der 15. ordentlichen Generalversammlung vom 5. Juli 1980 liegen ab 15. Juni 1981 im Büro der Verwaltung, Talstation BKM, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Besitzer von Inhaberaktien können Zutrittskarten bis zum 19. Juni 1981 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei nachstehenden Banken beziehen:

Graubündner Kantonalbank, Chur und Klosters
Schweizerische Bankgesellschaft, Chur und Klosters
Schweizerischer Bankverein, Davos
Schweizerische Kreditanstalt, Davos und Klosters

Die Besitzer von Namenaktien erhalten Zutrittskarten auf Grund des Anmeldeformulars.

Ab 22. Juni 1981 und an der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben. Stellvertretungen können nur durch Aktionäre ausgeübt werden.

Klosters, im Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Verkehrsbetriebe Betten-Bettmeralp AG

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 4. Juli 1981, um 14 Uhr, im Bergrestaurant Bettmerhornschultern.

Traktandenliste:

1. Begrüssung.
2. Protokoll.
3. Abnahme Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1980.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Entlastung der Verwaltungsorgane.
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
7. Wahlen:
 - a. der zwei Vertreter des Gemeinderates von Betten;
 - b. der Kontrollstelle.
8. Orientierung über:
 - a. 3er-Sesselbahn;
 - b. Pistenausbau;
 - c. Sanierung der Stationsgebäude.
9. Varia.

Die Bilanz und Jahresrechnung 1980 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Versammlung am Sitz der Gesellschaft in Betten Dorf sowie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Brig und Bettmeralp zur Einsicht auf.

Die Zulassungskarten zur Generalversammlung werden den Aktionären durch die Schweizerische Bankgesellschaft in Brig direkt zugestellt.

Aktionäre können durch einen anderen Aktionär vertreten werden (Art. 13 der Statuten).

Eintrittskontrolle ab 13.30 Uhr beim Eingang des Bergrestaurants Bettmerhornschultern.

Betten, den 8. Mai 1981

Der Verwaltungsrat
Der Präsident: E. Kronig
Der Aktuar: A. Imhof

Inserate erschliessen den Markt



«Winterthur» Schweizerische Versicherungs-Gesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zur

105. ordentlichen Generalversammlung

die am Donnerstag, 25. Juni 1981, 15.30 Uhr, im Theater am Stadtgarten, stattfindet, eingeladen.

Geschäftsordnung:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1980.
Bericht der Kontrollstelle.
Entlastung der Verwaltung.
2. Verwendung des Reingewinnes 1980.
3. Erhöhung des Gesellschaftskapitals:
 - 3.1. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Partizipationskapitals von 10 Millionen Franken auf 20 Millionen Franken.
 - 3.2. Feststellung der Zeichnung und Vollenziehung der neuen Partizipations-scheine.
 - 3.3. Änderung von § 3 der Statuten.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Mitteilungen und Umfrage.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen am Hauptsitz der Gesellschaft zur Einsicht auf. Der Antrag des Verwaltungsrates für die Erhöhung des Gesellschaftskapitals und der Text der beantragten Statutenänderung können am Hauptsitz der Gesellschaft und bei unseren Regionaldirektionen eingesehen werden.

Den Namenaktionären werden die Eintrittskarten und die Geschäftsberichte von Winterthur-Versicherungen und Winterthur-Leben zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung per Post zugestellt.

Die Inhaberaktionäre erhalten ihre Eintrittskarten direkt oder durch Vermittlung einer Bank beim Hauptsitz der Gesellschaft in Winterthur oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und ihren Niederlassungen nach Hinterlegung der Titel gegen Empfangsbescheinigung bis 16. Juni 1981. Der Geschäftsbericht wird ihnen auf Anforderung gerne zugesandt.

Winterthur, den 10. Juni 1981

«Winterthur» Schweizerische
Versicherungs-Gesellschaft
Für den Verwaltungsrat:
H. Braunschweiler (Präsident)

Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität (Atel), Olten

Einladung zur 86. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

vom Montag, 29. Juni 1981, 11 Uhr, im Theatersaal des Stadttheaters, in Olten.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle. Genehmigung der Erfolgsrechnung 1980/81 und der Bilanz auf den 31. März 1981.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Erhöhung des Grundkapitals.
 - 4.1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Grundkapitals um nominal Fr. 12 500 000,- d. h. von Fr. 200 000 000,- auf Fr. 212 500 000,- durch Ausgabe von 25 000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 500,- Nennwert. Die Aktien dieser Erhöhung werden den bisherigen Aktionären zu einem Ausgabe-preis von Fr. 700,- pro Aktie angeboten, wobei 16 alte Aktien zum Bezug einer neuen Aktie berechnen. Die Aktien sind voll zu liberieren und ab 1. April 1981 dividendenberechtigt; Feststellung der Zeichnung und Vollenziehung der neuen Aktien.
 - 4.2. Beschlussfassung über eine weitere Erhöhung des Grundkapitals um nominal Fr. 12 500 000,- d. h. von Fr. 212 500 000,- auf Fr. 225 000 000,- durch Ausgabe von 25 000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 500,- Nennwert. Die Aktien dieser Erhöhung sind, unter Ausschluss des Bezugsrechtes der bisherigen Aktionäre, für den alleinigen Bezug durch die Firmen Ciba-Geigy AG, F. Hoffmann-La Roche und Co. AG und Sandoz AG zum Preise von Fr. 1500,- pro Aktie bestimmt. Die Aktien sind voll zu liberieren und ab 1. April 1981 dividendenberechtigt; Feststellung der Zeichnung und Vollenziehung der neuen Aktien.
5. Änderung der §§ 3 und 18, Absatz 1 der Statuten.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle 1981/82.
8. Verschiedenes.

Die Erfolgsrechnung, die Bilanz mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes werden zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft vom Montag, 15. Juni 1981, an aufgelegt und können auf Wunsch dort bezogen werden.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Donnerstag, 25. Juni 1981, bezogen werden bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, beim Schweizerischen Bankverein in Basel und bei allen Niederlassungen der vorgenannten Banken; ferner bei der Bank Leu AG in Zürich, Sarasin & Cie in Basel, der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft in Zürich, der Solothurner Kantonalbank in Solothurn und Olten, der Solothurner Handelsbank in Solothurn und Olten, der Schweizerischen Volksbank in Olten, der EKO Hypothekar- und Handelsbank in Olten, der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal sowie am Sitz der Gesellschaft in Olten.

Olten, 13. Mai 1981

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: M. Kohn

Käslin AG Baumaschinen, Siebnen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 24. Juni 1981, 15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, in Siebnen.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1980 und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1980.
2. Geschäftsbericht der Verwaltung 1980.
3. Vorlage und Abnahme des Jahresabschlusses 1980 und des Kontrollstellberichts 1980.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Saldos der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1980.
5. Entlastung der Verwaltung und Kontrollstelle.
6. Statutarische Wahlen.
7. Diverses.

Zur ordentlichen Generalversammlung 1981 sind alle Aktionäre eingeladen. Der Geschäftsbericht der Verwaltung, der Jahresabschluss und der entsprechende Kontrollstellbericht liegen in der Zeit vom 15. bis 23. Juni 1981 den Aktionären am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat

H.A. Schlatter AG, Schlieren

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 26. Juni 1981, 16 Uhr, am Gesellschaftssitz in Schlieren.

Traktanden:

1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes für das Jahr 1980.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Jahr 1980 liegen ab 15. Juni 1981 zur Einsichtnahme bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, und am Gesellschaftssitz in Schlieren auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien vom 15. bis 25. Juni 1981 bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, sowie am Sitz unserer Gesellschaft erhältlich.

Schlieren, den 12. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Siber Hegner Holding Aktiengesellschaft Zürich

Den Partionären der Siber Hegner Holding Aktiengesellschaft wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die

48. ordentliche Generalversammlung

auf den 23. Juni 1981, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Wiesenstrasse 8, Zürich 8, einberufen wird.

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes für das Geschäftsjahr 1980/81.
2. Vorlage der Jahresrechnung per 31. März 1981.
3. Bericht der Kontrollstelle vom 11. Mai 1981.
4. Genehmigung der Jahresrechnung.
5. Entlastung der Gesellschaftsorgane.
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
7. Wahlen.
8. Diverses.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen zur Einsicht der Inhaber von Partizipationsscheinen am Sitz der Gesellschaft auf.

Der Verwaltungsrat

Gurit-Worbla AG, Ittigen-Bern

Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 22. Juni 1981, 10 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft.

Traktanden:

1. Vorlage des Berichtes über das Geschäftsjahr 1980, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über
 - 2.1. den Bericht über das Geschäftsjahr 1980;
 - 2.2. die Bilanz und Erfolgsrechnung 1980.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Folgende Unterlagen liegen ab 12. Juni 1981 gemäss Art. 7 der Statuten am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf:

- Bericht über das Geschäftsjahr 1980;
- Bilanz und Erfolgsrechnung;
- Bericht der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, sind gebeten, ihre Aktien bis spätestens Donnerstag, 18. Juni 1981, bei einer Bank oder am Sitz der Gesellschaft zu hinterlegen. Gegen Vorlage einer entsprechenden Empfangsbescheinigung sind sie berechtigt, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Gemäss Art. 9 der Gesellschaftsstatuten können sich Aktionäre durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen andern Aktionär vertreten lassen. Diese Vollmacht muss zu Beginn der Generalversammlung beim Präsidenten des Verwaltungsrates deponiert werden.

Verwaltungsrat der Gurit-Worbla AG
Der Präsident: H. U. Steinmann

Rothöhe AG, Oberburg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, 25. Juni 1981, 16 Uhr, im Restaurant Rothöhe, Oberburg.

Traktanden:

1. Konstituierung und Feststellung des Stimmrechts.
2. Jahresbericht.
3. Bilanz, Jahresrechnung 1980 und Bericht der Kontrollstelle.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Wahlen:
 - a. Verwaltungsrat;
 - b. Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 26. Juni 1980, der Jahresbericht, die Bilanz und Jahresrechnung 1980 sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen ab 11. Juni 1981 am Sitz der Gesellschaft, Notariat Dr. H. Winzenried, Schulstrasse 1, 3414 Oberburg, zur Einsichtnahme auf.

Die Aktionäre können die Eintrittskarten bis 24. Juni 1981 am Sitz der Gesellschaft beziehen. Der Bezug erfolgt gegen Überlassung eines Ausweises, der die Hinterlegung der Aktien bei einer Bank bescheinigt, gegen Hinterlegung der Aktien am Sitz der Gesellschaft oder gegen Abgabe einer verbindlichen Erklärung über den Aktienbesitz unter Angabe der entsprechenden Aktiennummern. Die Aktien bleiben bis nach Beendigung der Generalversammlung gesperrt.

3414 Oberburg, den 9. Juni 1981

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: R. Maeder



Einladung zur 93. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, 27. Juni 1981, 11.15 Uhr, im Sitzungssaal des Grossen Rates in Chur.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokollens der 92. ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1980.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes 1980.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1980 (Erfolgsrechnung sowie Bilanz).
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1981.
6. Umfrage.

Das Protokoll der 92. ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1980, der Geschäftsbericht, die Erfolgsrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen vom 12. Juni 1981 an bei der Direktion der Rhätischen Bahn in Chur zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben sich die Aktionäre bis zum 25. Juni 1981 schriftlich bei der Direktion anzumelden. Die Aktionäre können sich durch andere Aktionäre vertreten lassen. Vertretungsvollmachten sind bis zum 25. Juni 1981 der Direktion einzusenden.

Gegen rechtzeitige Anmeldung werden Eintrittskarten abgegeben, die vom Wohnort (nächste Bahnstation) zur freien Hin- und Rückfahrt (letzteres nur gegen Abstempe- lung am Schluss der Generalversammlung) nach und von Chur auf dem Netz der Rhätischen Bahn berechtigen. Die Freifahrtberechtigung ist auf drei Tage beschränkt.

Chur, den 12. Juni 1981

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. G. Willi



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 25. Juni 1981, 14 Uhr, im Restaurant Rössli, in Oberkulm.

Traktanden:

1. Präsidialadresse.
2. Protokoll der Generalversammlung vom 26. Juni 1980.
3. Jahresbericht und Rechnung 1980.
4. Ersatzwahl in die Kontrollstelle.
5. Verschiedenes und Umfrage.

Die Aktienausweise und der Geschäftsbericht können bei der Verwaltung, Hintere Bahnhofstrasse 85, Aarau, bezogen werden.

Aarau, den 5. Juni 1981

Wynental- und Suhrentalbahnen
Der Präsident des Verwaltungsrates:
S. Gautschi

Forchbahn AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, 26. Juni 1981, 16.30 Uhr, im Restaurant Bahnhof, 8133 Esslingen

Zürich-Stadelhofen ab 15.44 Uhr
Esslingen an 16.22 Uhr

Traktanden:

1. Protokoll der 71. ordentlichen Generalversammlung vom 19. Juni 1980.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes 1980.
3. Abnahme der Jahresrechnung 1980 und Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Rechnung und Revisorenbericht sowie das Protokoll der 71. ordentlichen Generalversammlung vom 19. Juni 1980 liegen ab 15. Juni 1981 bei der Direktion der Verkehrsbetriebe Zürich, Amtshaus II, Bahnhofquai 5/Beatenplatz 1, zur Einsicht auf.

Die Aktionäre haben am 26. Juni 1981 gegen Vorweisung des Aktienausweises freie Fahrt auf der Forchbahn.

Zürich, 5. Juni 1981

Der Präsident des Verwaltungsrates:
M. Walt

Biel-Täuffelen-Ins-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 26. Juni 1981, 16 Uhr, im Restaurant Bären, Brüttelen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz für das Jahr 1980 sowie Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Anträge des Verwaltungsrates.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1980, die Jahresrechnung mit Erfolgsrechnung und Bilanz, der Revisorenbericht und die Anträge des Verwaltungsrates sind bei der Direktion, Grubenstrasse 12, Langenthal, und bei der Betriebsleitung in Täuffelen zur Einsichtnahme der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 26. Juni 1981 bei der Betriebsleitung, 2575 Täuffelen, bezogen werden.

Anmerkung: Die Eintrittskarten berechtigen am 26. Juni 1981 zur freien Hin- und Rückfahrt auf der BTI-Bahn zum Besuch der Generalversammlung.

Täuffelen/Langenthal, 5. Juni 1981

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Raoul Kohler
Der Direktor:
Ulrich Sinzig

Grundbesitz AG, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

vom Donnerstag, den 25. Juni 1981, 15 Uhr, im Bankgebäude (2. Stock) der Schweizerischen Volksbank, Bahnhofstrasse 53, 8001 Zürich.

Traktanden:

1. Konstituierung, Wahl des Protokollführers und der Stimmenzähler.
2. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 12. September 1980.
3. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1980.
4. Abnahme der Jahresrechnung 1980 und Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
5. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
6. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.
7. Wahlen:
a. Verwaltungsrat;
b. Kontrollstelle.
8. Verschiedenes.

Im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung findet eine

ausserordentliche Generalversammlung

statt, zu der wir die Aktionäre ebenfalls einladen:

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft.
2. Wahl der Liquidatoren.

Die Bilanz mit Erfolgsrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, das Protokoll der letzten Generalversammlung und der Geschäftsbericht liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Stimmrechtsausweise werden ab dem 15. Juni 1981 am Sitze der Gesellschaft, im Bankgebäude der Schweizerischen Volksbank, Bahnhofstrasse 53, 8001 Zürich, gegen Aktienausweis abgegeben.

9. Juni 1981

Grundbesitz AG
Der Verwaltungsrat

Wollweberei Rütli AG, Rütli GL

Einladung der Aktionäre zur 82. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 29. Juni 1981, 15 Uhr, im Sitzungszimmer der Firma Schoeller + Co., Schanzengasse 14, 8001 Zürich.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 1. Juli 1980.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1980 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Produktionsverlegung Rütli.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, abgeschlossen per 31. Dezember 1980, liegen ab 15. Juni 1981 auf dem Büro der Gesellschaft in Rütli zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können vom 15. bis 25. Juni 1981 gegen Vorweisung eines Nummernverzeichnisses auf dem Büro der Gesellschaft in Rütli bezogen werden. Am Versammlungstage werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Rütli GL, den 1. Juni 1981

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: A. Stockar

H.E.C. Beteiligungs AG, Aarwangen

Einladung an die Aktionäre zur 19. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 24. Juni 1981, 16 Uhr, Hotel Bären, in Langenthal.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1980. Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Am Sitze der Gesellschaft liegen zehn Tage vor der Generalversammlung zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf:

- der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung 1980;
- der Bericht der Kontrollstelle.

Für die Teilnahme an der Generalversammlung ist die Vorweisung einer Eintrittskarte erforderlich. Die Aktionäre unserer Gesellschaft können diese bei ihrer Bank oder gegen Vorweisung einer Depotbescheinigung über folgende Postadresse beziehen: H.E.C. Beteiligungs AG, Postfach, 4912 Aarwangen. Zusammen mit der Eintrittskarte wird der gedruckte Geschäftsbericht abgegeben.

Aarwangen, den 12. Juni 1981

H.E.C. Beteiligungs AG, Aarwangen
Der Präsident des Verwaltungsrates:
Nino Treichler

Aktiengesellschaft Suvretta-Haus St. Moritz

Einladung zur 68. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 6. Juli 1981, 18 Uhr, im Suvretta House, St. Moritz.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 7. Juli 1980.
2. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1980/81 sowie Kenntnisnahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1980/81.
4. Entlastung an die Verwaltung.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Diverses.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht liegen ab Montag, den 22. Juni 1981, am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

St. Moritz, den 5. Juni 1981

Der Verwaltungsrat



Die Aktionäre der Appenzeller Bahn werden hiermit zur

108. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, die am Dienstag, 30. Juni 1981, um 16.30 Uhr, im Bahnhofbuffet, in Wasserau, stattfinden wird, zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

1. Protokoll vom 17. Juni 1980.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Jahr 1980.
3. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wünsche und Anträge der Aktionäre.

Rechnungen, Geschäftsbericht und Revisorenbericht liegen ab 19. Juni 1981 bei der Direktion in Herisau auf. Gegen Hinterlegung der Aktien oder eines Nummernverzeichnis können Zutrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarten dienen, beim Schweizerischen Bankverein Herisau wie auch auf dem Direktionsbüro in Herisau bezogen werden. Die Stimmrechtsausweise berechnen am 30. Juni 1981 auf der Appenzeller Bahn zur freien Fahrt an die Generalversammlung. Am Versammlungstage selbst werden keine Karten mehr ausgegeben.

Herisau, den 15. Mai 1981

Für den Verwaltungsrat
der Appenzeller Bahn
Der Präsident: Ernst Vitzthum

APPENZELLER BAHN

«SCHWEIZ» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Zürich

Dividende 1980

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 11. Juni 1981 wird der Coupon Nr. 23 unserer Aktien mit Fr. 30.- brutto, abzüglich 35% Verrechnungssteuer, d. h. mit Fr. 19.50 netto je Aktie

und die aus der Kapitalerhöhung 1980 stammenden Titel mit Fr. 15.- brutto bzw. Fr. 9.75 netto ab 12. Juni 1981 an unserer Gesellschaftskasse, Gotthardstrasse 43, Zürich 2, sowie bei sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen der Schweizerischen Kreditanstalt spesenfrei ausbezahlt.

Galenica Holding AG

Dividende 1980

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Juni 1981 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1980 auf den Namenaktien sowie den Partizipationsscheinen von je Fr. 100.- Nennwert festgesetzt auf Fr. 10.-.

Die Dividende wird ab 15. Juni 1981 wie folgt ausbezahlt:

brutto	Fr. 10.-
abzüglich 35% Verrechnungssteuer	Fr. 3.50
netto	Fr. 6.50

Namenaktien

Die Dividendenzahlung an den im Aktienregister eingetragenen Aktionär erfolgt an die von ihm gemeldete Adresse bzw. Zahlstelle.

Partizipationsscheine

Die Auszahlung der Dividende erfolgt ab 15. Juni 1981 gegen Einreichung von Coupon Nr. 1 spesenfrei bei sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Schweizerische Gesellschaft für Kapitalanlagen, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 23. Juni 1981, 11.30 Uhr, im Ausschuss-Saal der Bank Leu AG, Bahnhofstrasse 32, Zürich.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung 1980/81 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung 1980/81.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen:
 - 5.1. in den Verwaltungsrat;
 - 5.2. in die Kontrollstelle;
 - 5.3. der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht mit der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. März 1981, dem Bericht der Kontrollstelle und dem Antrag über die Gewinnverwendung steht vom 2. Juni 1981 an bei den unten angeführten Ausgabestellen zur Verfügung der Aktionäre.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 9. bis und mit 17. Juni 1981, gegen Deposition der Aktien, während der Geschäftsstunden bezogen werden: bei der Bank Leu AG, Bahnhofstrasse 32, Zürich sowie bei Ihren sämtlichen Filialen.

Zürich, den 3. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Inhabertzertifikate der Schweizerischen Kreditanstalt für Aktien Mira Lanza S.p.A., Mira (Venezia)

(Valoren-Nummer 575 051)

Dividendenzahlung und Umtausch der Zertifikate gegen Originalaktien

- Für das Geschäftsjahr 1980 wurde eine Dividende von Lit. 400.- brutto pro Aktie Mira Lanza bezahlt, ergebend nach Abzug der italienischen Quellensteuer von 30% netto Lit. 280.-.
- Nach Verwendung des Coupons Nr. 24 für die Dividendenzahlung per 30. Juni 1980 weisen die Zertifikate keine Coupons mehr auf.
- Gemäss Ziffer 6 der Modalitäten der Zertifikate hat die Schweizerische Kreditanstalt beschlossen, die Zertifikate in Mira Lanza Originalaktien umzutauschen.

Dementsprechend sind die Zertifikat-Inhaber eingeladen, innerhalb einer Frist von sechs Monaten ihre Titel vorzuweisen, unter gleichzeitiger Bekanntgabe des Namens, auf den die Originalaktien eingetragen werden sollen.

Gegen Einreichung der Zertifikate bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, oder bei einer ihrer Niederlassungen in der Schweiz werden:

- Die Dividende von netto Fr. 2.35 pro Zertifikat über 5 Aktien ohne Abzug und ohne irgendwelche Formalitäten ausbezahlt.
- Die entsprechenden Originalaktien, auf den gewünschten Namen eingetragen, zur Verfügung gestellt.

Schweizerische Kreditanstalt

Quellwasserversorgung Brunnen AG Brunnen

Einladung an die Aktionäre zur 93. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 26. Juni 1981, um 15 Uhr, im Hotel Waldstätterhof, Brunnen.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 24. Juni 1980.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1980.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Ertrages.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 1 Ersatzmannes für das Geschäftsjahr 1981.

Die Rechnungsbücher der Gesellschaft und der Prüfungsbericht liegen ab 16. Juni 1981 beim Kassieramt zur Einsicht auf.

Im Auftrag des Verwaltungsrates:
A. Dettling, Präsident



Schindler Holding AG

6052 Hergiswil NW

Dividendenzahlung

Die ordentliche Generalversammlung vom 11. Juni 1981 hat für das Geschäftsjahr 1980 die folgende Dividendenzahlung beschlossen:

gegen Aushändigung von	Namenaktie Coupon Nr. 16	Inhaberaktie Coupon Nr. 12	Partizipationsschein Coupon Nr. 8
Dividende brutto	Fr. 12.-	Fr. 60.-	Fr. 12.-
abzüglich 35% Verrechnungssteuer	Fr. 4.20	Fr. 21.-	Fr. 4.20
netto	Fr. 7.80	Fr. 39.-	Fr. 7.80

Die Auszahlung erfolgt ab 12. Juni 1981 bei sämtlichen schweizerischen Niederlassungen der Schweiz, Bankgesellschaft, des Schweiz. Bankvereins, der Schweiz. Kreditanstalt und der Schweiz. Volksbank sowie bei der Luzerner Kantonalbank, Luzern, der Nidwaldner Kantonalbank, Stans, der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich, der Bank La Roche & Co., Basel, und bei unserer Geschäftsstelle in Hergiswil NW.

Hergiswil NW, 11. Juni 1981

Schindler Holding AG

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

Assemblée générale annuelle

L'assemblée générale annuelle des actionnaires est fixée au jeudi 18 juin 1981, à 16 h., à l'Hôtel de Ville, de Bex (grande salle).

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion et comptes de l'exercice 1980.
2. Rapport des contrôleurs des comptes.
3. Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports et la répartition du bénéfice.
4. Remplacement d'un administrateur désigné par l'Etat.
5. Nomination des contrôleurs des comptes et de leurs suppléants.
6. Divers.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur présentation des actions, jusqu'au mercredi 17 juin 1981, à midi, aux domiciles ci-après: à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise, à Bex: Banque Cantonale Vaudoise, agence de Bex et au siège de la société au Bévieux-sur-Bex.

Les actionnaires peuvent prendre connaissance, au siège de la société au Bévieux, dès le lundi 8 juin 1981, du compte de pertes et profits, du bilan, du rapport des contrôleurs, du rapport de gestion et des propositions concernant l'emploi du bénéfice net.

Bex, mai 1981

Le conseil d'administration

Lactina Suisse Panchaud SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 23 juin 1981, à 17 h. 30, au siège social de Puidoux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des contrôleurs seront à disposition des actionnaires dès le 12 juin 1981 dans le bureaux de la société à Puidoux.

Lactina Suisse Panchaud SA

Aktiengesellschaft für Verkehrsbetriebe Leuk-Leukerbad und Umgebung (LLB)

Einladung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden zur Teilnahme an der
Generalversammlung
eingeladen, die auf Dienstag, den 30. Juni 1981, 15 Uhr, in der Taverne Leukerbad an-
gesetzt ist.

Traktanden: Statutarische Geschäfte.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie Geschäfts- und Revisorenber-
richt stehen den Aktionären ab 15. Juni 1981 auf dem Verwaltungsbureau in Susten zur Verfügung.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Vorweisung der Aktien
oder einer Depotbestätigung einer Bank bis zum 25. Juni 1981 ausgestellt (nach Ab-
lauf des genannten Termins werden keine Karten mehr ausgestellt) beim Bankverein,
in Sitten, oder im Verwaltungsbureau, in Susten.

Susten, den 12. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Société anonyme des transports publics de Loèche-les-Bains et environs LLB

Convocation

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 30 juin 1981, à 15 h., à la Taverne, à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des
contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société à La Souste,
dès le 15 juin 1981.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être demandées contre dépôt
des titres jusqu'au 25 juin 1981 (il ne sera plus délivré de cartes après la date sus-indi-
quée), à Sion, à la Société de Banque Suisse, à La Souste, au bureau de la société.

Loèche-les-Bains, le 12 juin 1981

Le conseil d'administration

Hotel- und Bädergesellschaft Leukerbad AG

Einladung an die Aktionäre unserer Gesellschaft zur Teilnahme an der

Generalversammlung

die auf Dienstag, 30. Juni 1981, 16 Uhr, in der Taverne Leukerbad angesetzt ist.

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates betreffend Geschäftsjahr 1980.
2. Jahresabschluss 1980, Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung für Verwaltung und Kontrollstelle.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung stehen den Aktionären ab 15. Juni
1981 am Sitz der Gesellschaft in Leukerbad zur Verfügung.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden vom 15. bis 25. Juni 1981 durch
das Sekretariat der Hotel- und Bädergesellschaft in Leukerbad ausgestellt, gegen Vor-
weisung der Aktien oder einer Depotbestätigung einer Bank. (Nach Ablauf des ge-
nannten Termins werden keine Karten mehr ausgestellt.)

Leukerbad, den 12. Juni 1981

Der Verwaltungsrat

Société des hôtels et bains de Loèche-les-Bains

Convocation

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 30 juin 1981, à 16 h., à la Taverne, à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'exercice 1980.
2. Comptes et bilan pour l'exercice 1980, rapport des contrôleurs.
3. Décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs des comptes.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à disposition des actionnaires dès le
15 juin 1981 au siège de la société à Loèche-les-Bains.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises par le bureau de la société à Loè-
che-les-Bains, du 15 au 25 juin 1981, sur présentation des titres ou d'un certificat de
dépôt délivré par un établissement financier (il ne sera pas délivré de cartes après la
date sus-indiquée).

Loèche-les-Bains, le 12 juin 1981

Le conseil d'administration



SEFISA (SUISSE) SA Pully-Lausanne

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

fixée au mardi 23 juin 1981, à 16 h., dans les bureaux de la société, avenue du Général-
Guisan 44, à Pully.

Ordre du jour:

1. Lecture et approbation du procès-verbal de la dernière assemblée générale ordi-
naire.
2. Rapport de gestion sur l'exercice 1980;
Présentation du bilan et du compte d'exploitation;
Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
4. Proposition et décision relatives à l'augmentation du capital social.
5. Nominations statutaires.
6. Propositions individuelles et divers.

Les rapports de gestion, bilan, compte d'exploitation et rapport du contrôleur aux
comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Pully, le 12 juin 1981

Le conseil d'administration



DAGESCO SA Pully-Lausanne

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

23e assemblée générale ordinaire

fixée au mardi 23 juin 1981, à 15 h., dans les bureaux de la société, avenue du Général-
Guisan 44, à Pully.

Ordre du jour:

1. Lecture et approbation du procès-verbal de la dernière assemblée générale ordi-
naire.
2. Rapport de gestion sur l'exercice 1980;
Présentation du bilan et du compte d'exploitation;
Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles et divers.

Les rapports de gestion, bilan, compte d'exploitation et rapport du contrôleur aux
comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Pully, le 12 juin 1981

Le conseil d'administration

Grand Hôtel Beau-Rivage Interlaken SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 25 juin 1981, à 11 h., au Grand Hôtel Beau-Rivage, Interlaken.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale doivent être demandées au bureau du
Grand Hôtel Beau-Rivage, Interlaken, jusqu'au jeudi 18 juin 1981, contre légitimation à
la Banque Cantonale de Berne, à Interlaken, et Crédit Suisse, à Interlaken. Il ne sera
plus délivré de cartes après la date limite.

Interlaken, le 10 juin 1981

Le conseil d'administration

Stern Frères SA en liquidation concordataire

Messieurs les créanciers sont invités à participer à

l'assemblée des créanciers

qui se tiendra le lundi 29 juin 1981, à 11 h., dans les salons de l'Hôtel du Rhône, avec

l'ordre du jour suivant:

1. Nomination du liquidateur.
2. Nomination de la commission des créanciers.

Le commissaire

Chemin de fer funiculaire Vevey-Chardonne-Mont-Pèlerin

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

81e assemblée générale ordinaire

mercredi 17 juin 1981, à 16 h. 30, au restaurant de la Gare, au Mont-Pèlerin.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs
des comptes sont à la disposition des actionnaires du 5 au 16 juin 1981, au bureau de la
compagnie, gare de Vevey-Plan.

Les cartes d'admission, donnant droit au libre parcours sur la ligne le jour de l'assem-
blée, sont délivrées sur présentation des numéros des titres par l'Union de Banques
Suisse, à Vevey.

Vevey, le 5 juin 1981

Le conseil d'administration

S.A.P.J.V. SA des Autotransports du Pied du Jura Vaudois, L'Isle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 26 juin 1981, à 14 h. 30, à L'Isle, au Château, salle du conseil communal.
Feuille de présence dès 14 h.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits, ainsi que les rapports du conseil d'administra-
tion et des vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société
à L'Isle.

Pour être discutées à l'assemblée générale, les demandes de renseignements et les
propositions individuelles, doivent parvenir au conseil d'administration trois jours
avant, soit avant le 23 juin 1981.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont à demander au bureau de la société jus-
qu'au 23 juin 1981.

1148 L'Isle, le 15 mai 1981

Le conseil d'administration

Société de valeurs textiles, Bâle

Le conseil d'administration convoque les actionnaires de la société en
assemblée générale ordinaire
pour le mardi 30 juin 1981, à 16 h., à Genève, rue du Marché 40, 4e étage, avec

l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et de l'organe de contrôle sur l'exercice 1980.
2. Présentation et approbation des comptes de l'exercice 1980.
3. Décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Décision au sujet du résultat de l'exercice 1980 et fixation du dividende.
5. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de gestion du conseil d'administration et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires au siège de la société à partir du 15 juin 1981.

Les cartes d'entrée peuvent être retirées au siège de la société moyennant justification de la qualité d'actionnaire.

Miralda SA, Bâle

Le conseil d'administration convoque les actionnaires de la société en
assemblée générale ordinaire
pour le mardi 30 juin 1981, à 16 h. 45, à Genève, rue du Marché 40, 4e étage, avec

l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et de l'organe de contrôle sur l'exercice 1980.
2. Présentation et approbation des comptes de l'exercice 1980.
3. Décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Décision au sujet du résultat de l'exercice 1980 et fixation du dividende.
5. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de gestion du conseil d'administration et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires au siège de la société à partir du 15 juin 1981.

Les cartes d'entrée peuvent être retirées au siège de la société moyennant justification de la qualité d'actionnaire.

Compagnie des Transports en commun de La Chaux-de-Fonds

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 29 juin 1981, à 17 h., au Buffet de la Gare de La Chaux-de-Fonds (1er étage).

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion et comptes 1980.
2. Rapport des contrôleurs, approbation de la gestion 1980.
3. Nominations statutaires.
4. Lecture du procès-verbal de l'assemblée.

Les comptes, les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie dès le 19 juin 1981.

Les cartes d'actionnaires, donnant droit de prendre part à l'assemblée générale, sont délivrées au siège de la société, avenue Léopold-Robert 77, 1er étage, sur présentation des actions.

Le conseil d'administration

Chemin de fer Aigle-Ollon-Monthey-Champéry (Morgins)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mercredi 24 juin 1981, à 14 h. 30 (liste de présence dès 14 h.) à la Maison de Commune, Collombey.

Ordre du jour:

1. Opérations et nominations statutaires.
2. Propositions individuelles.

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de Messieurs les vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires à l'administration des Transports Publics du Chablais, avenue de la Gare, à Bex, dès le 15 juin 1981.

Ces cartes d'admission donnent droit au libre parcours sur la ligne AOMC le jour de l'assemblée.

Le conseil d'administration

Société Immobilière Boccace, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 23 juin 1981, à 14 h., dans les bureaux d'Interaudit SA, société fiduciaire, chemin Rieu 12, à Genève.

Ordre du jour:

1. Lecture et approbation des procès-verbaux de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 23 mai 1980 et de l'assemblée générale extraordinaire du 18 août 1980.
2. Rapport de l'administration sur l'exercice 1980.
3. Lecture du rapport de l'organe de contrôle pour l'exercice 1980.
4. Approbation des comptes de l'exercice 1980.
5. Décharge à l'administration.
6. Nominations statutaires.
7. Divers.

Les comptes de pertes et profits 1980 ainsi que le bilan au 31 décembre 1980, les rapports de gestion et de l'organe de contrôle sont tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour au siège de la société.

Genève, le 9 juin 1981

Le conseil d'administration

SI Rue Ancienne 53-55

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mercredi 24 juin 1981, à 17 h. 30, chez M. Eric Iseli, rue Ancienne 53, à Carouge.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1980.
2. Rapport du contrôleur.
3. Décision sur la gestion et les comptes.
4. Décharge à l'administrateur.
5. Elections statutaires.
6. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1980, les rapports du conseil d'administration et du vérificateur sont à la disposition des actionnaires, dès ce jour, chez M. E. Iseli.

L'administrateur

Société Immobilière Fiperfa

Les actionnaires sont convoqués à la

33^e assemblée générale ordinaire

mercredi 1^{er} juillet 1981, à 14 h., chez Messieurs J. Bordler & Cie, rue du Vieux-Collège 8, Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Volation sur les conclusions de ces rapports.

Les actionnaires peuvent prendre connaissance du rapport du conseil d'administration et du vérificateur des comptes chez Messieurs J. Bordler & Cie, rue du Vieux-Collège 8.

Le conseil d'administration

Société immobilière de l'Angle de la rue des Maraichers

Société immobilière du Square des Maraichers

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 24 juin 1981, successivement à 11 h. 30 et 11 h. 45, chez Daudin & Cie, Agence Immobilière, rue du Stand 51, 3e étage, à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes.
2. Délibération et votations.
3. Election des contrôleurs des comptes.

Le conseil d'administration

Intereko SA, à Sion

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le lundi 29 juin 1981, à 14 h., dans les bureaux de la Société Fiduciaire Suisse, avenue Tissot 13, à Lausanne.

L'ordre du jour de cette assemblée sera le suivant:

1. Rapport du curateur sur l'exercice 1980.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation des comptes de l'exercice 1980.
4. Divers.

Le compte de profits et pertes et le bilan de l'exercice 1980, de même que le rapport du contrôleur relatif à cet exercice seront à la disposition des actionnaires au siège de la société, place du Midi 40, à Sion, dix jours avant l'assemblée générale.

Le 9 juin 1981

Le curateur

SCA/AG Société Générale d'Affichage

Selon décision des assemblées générales des actionnaires du 11 juin 1981:

- le dividende pour l'exercice 1980 est fixé à fr. 15.- brut, soit fr. 9.75 net par action, après déduction de 35% d'impôt anticipé, contre remise du coupon no 16;
- le capital social est porté de fr. 16 800 000.- à fr. 20 000 000.- par l'émission de 32 000 actions nouvelles, au porteur, de fr. 100.- nominal, qui ont statutairement les mêmes droits que les actions anciennes et participeront comme celles-ci à la répartition du bénéfice de l'exercice 1981;
- les 32 000 actions sont libérées intégralement par prélèvement sur les réserves de la société. Elles sont attribuées gratuitement aux actionnaires dans la proportion de quatre actions nouvelles de fr. 100.- nominal pour 21 actions anciennes, contre remise du coupon no 17.

Les actionnaires sont invités à encaisser le dividende, dès le 15 juin 1981, et à exercer leurs droits à partir du 22 juin 1981 auprès de MM. Hentsch & Cie, à Genève, et des sièges et succursales de l'Union de Banques Suisses et de la Société de Banque Suisse.

Genève, le 11 juin 1981

Le conseil d'administration

Société des Usines de l'Orbe, Orbe

Le dividende de l'exercice 1980 est payable dès le 9 juin 1981 par

fr. 40.- par action sous déduction de l'impôt anticipé 35%, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, ainsi que dans ses succursales et agences contre remise du coupon no 4.

Le conseil d'administration

Grosszügiges Landhaus in der steuergünstigen und kontaktfreundlichen Zuger Stadtgemeinde Baar

Freiwillige öffentliche Liegenschaftssteigerung

Im Auftrage der im Grundbuch eingetragenen Eigentümerin, vertreten durch Lustenberger Immobilien Treuhand in Zug, wird am

Freitag, 19. Juni 1981, 15 Uhr, im Restaurant Landhaus in Baar ZG

folgende sofort bezugsbereite Liegenschaft freiwillig und öffentlich versteigert:

11-Zimmer-Landhaus mit Hallenbad, Himmelrich 28, Baar

GBP Nr. 1284, Assek. Nr. 1443a und Umgelände, zusammen 1332 m² gross
Diese Liegenschaft befindet sich an sehr schöner und unverbaubarer, erhöhter, ruhiger Aussichtslage auf See und Berge. Baujahr 1970, Hallenbad-Ausbau 1975. Wohnfläche ca. 300 m² (ohne Hallenbad, Garagen, Keller und Nebenräume).

Wohngeschoss: Grosses Wohnzimmer mit Cheminée 60 m², Bibliothek, Esszimmer, moderne Küche, Wirtschaftsraum, 5 Schlafräume, Ankleideraum, 3 Badezimmer, grosse Halle mit Garderobe.

Untergeschoss: Hallenbad mit Schiebefenster ins Freie, Schwimmbecken 9 x 4 m, Sauna, WC, Dusche, Einliegerwohnung mit Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche und Bad, eigener Ausgang. Autoeinstellplätze für 3 Wagen, automatischer Funktüröffner.

Umgebung: Pflegeleichte Bepflanzung, Rasen, Hundezwinger, mehrere Autoabstellplätze

Besichtigung der Liegenschaft:

Freitag, 12. 6. 1981, 14 bis 17 Uhr

Samstag, 13. 6. 1981, 14 bis 17 Uhr

Mittwoch, 17. 6. 1981, 14 bis 17 Uhr

Auflage der Steigerungsbedingungen:

9. bis 19. Juni 1981 in der Gemeindeverwaltung Baar (Kantonalbankgebäude).

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland in der revidierten Fassung vom 21. März 1973 aufmerksam gemacht.

Baar, den 18. Mai 1981

Gantbeamtung Baar ZG

Wir kaufen laufend

Liquidations- und Überschussposten

aller Art von Unternehmern und Konkursäthern.

Otto's Schadenposten AG
Centralstrasse 39, 6210 Sursee
Tel. 045 21 21 01

Zu verkaufen in steuergünstiger Seegemeinde (NW), 7 Autominuten ab Zentrum Luzern, Nähe N2-Ein- und Ausfahrt

10 000 m² Bauland

vollerschlossen, schönste, bevorzugte Lage für Büro-, Gewerbe-, Industrie-Bauten, Bequemste Zufahrt.

Offerten unter Chiffre K 70393 an Publicitas, 3001 Bern.

Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker

Ausschreibung der höheren Fachprüfung für Pensionsversicherungsexperten

Die Prüfungen werden entsprechend den Vorschriften des «Reglementes über die höhere Fachprüfung für Pensionsversicherungsexperten», Ausgabe 1976, durchgeführt.

Ort: Zürich

Datum: 28. bis 30. Oktober 1981

Prüfungsfächer: Hauptprüfung (Art. 36 bis 38 des Reglementes)

Dauer der Prüfungen: entsprechend Art. 37/38 des Reglementes

Anmelde- und Auskunftsstelle:

Sekretariat der Prüfungskommission c/o Swiss Insurance Training Centre (SITC), Seestrasse 133, 8002 Zürich (Anmeldeformulare können beim Sekretariat schriftlich bestellt werden).

Für die Prüfungskommission
Der Präsident: K. Fricker

Konkursverfahren

N 45/81

Über das Inlandsvermögen der **Roland Maschinen AG, früherer Sitz 8006 Zürich, Ottikerstrasse 61, fr. Verwaltungsrätin Margot Pfister, Ottikerstrasse 61, 8006 Zürich, faktischer Geschäftsführer und Alleinaktionär Benno Schmid, Leopoldstrasse 206 (App. 8002), Postfach D-01564, 8000 München,** wurde am 22. Mal 1981, 15 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Konkursverwalter: Rechtsanwalt Rainer U. Müller, Prinzregentenstrasse 1, D-8900 Augsburg, Telefon: 0821/31 45 41.

Wer eine zur Konkursmasse gehörige Sache besitzt oder zur Konkursmasse etwas schuldet, darf an den Gemeinschuldner nichts aushändigen oder leisten und muss den Besitz der Sache und die Forderungen, für die er aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nimmt, dem Konkursverwalter bis 19. Juni 1981 anzeigen.

Konkursforderungen sind bis 1. Juli 1981, in zweifacher Fertigung, anzumelden.

Termin zur Beschlussfassung über die Belbehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses sowie über die in den §§ 132, 134, 137 KO bezeichneten Angelegenheiten wurde auf 1. Juli 1981, 13 Uhr, und allgemeiner Prüfungstermin auf 24. Juli 1981, 8.30 Uhr, jeweils vor dem Amtsgericht Augsburg (D), Am Alten Einlass, Sitzungssaal VII/VIII, bestimmt.

Augsburg, den 26. Mai 1981

Amtsgericht Augsburg
Konkursgericht

Werbetexte, Schlagworte, Reklameslogans in freier Ausdrucksform oder nach Richtlinien entwirft

Chiffre S 70380, Publicitas, 3001 Bern.

A vendre

Chêne de Bourgogne

pour ébénisterie, très bonne qualité, toutes épaisseurs. Demandez également nos prix de charpente et menuiserie.

Samuel Magnin, Le Brassus
Téléphone 021 85 50 27

Zu verkaufen: Buchungsmaschine RUF-Intromat 54 Electric 35

revidiert, in gutem Zustand. Barpreis Fr. 2100.-
SKA-Nadella AG, 2504 Biel 6
Tel. 032 41 20 31, Herrn Krüttli



Inserate erschliessen den Markt



5. Schweiz. Fachmesse für Kommunalbedarf
Bern, 16. bis 20. 6. 1981

Gemeinde 81

5ème exposition suisse spécialisée pour l'équipement des collectivités publiques

mit Ausstellung ENERGIE

BEA-Ausstellungsgelände am Guisanplatz, Bern, Tram 9, offen von 9 bis 18 Uhr, am 20. 6. von 9 bis 17 Uhr

Rund 200 namhafte Firmen informieren über: Kommunalfahrzeuge, Maschinen, Geräte für Reinigung, Unterhalt, Messungen usw. Sprechfunk und Alarmanlagen, Einrichtungen für Kantonnemente, Zivilschutz, Schulen und ähnliche Institutionen, Ausrüstungen für Feuerwehr, Polizei und andere Rettungsdienste, ferner Büroeinrichtungen und EDV-Anlagen in grossem Rahmen.

Die Fachmesse wird organisiert und getragen von: Aussteller Genossenschaft BEA Bern Schweizerischer Gemeindeverband Schweizerischer Städteverband Schweizerische Interessengemeinschaft der Fabrikanten und Händler von Kommunalmaschinen und -geräten (SIK).

Sonderschauen: Informationsstand des Schweizerischen Gemeindeverbandes mit Ratsherrenstube, Kollektivschau SIK.

ENERGIE 81 mit thematischen und kommerziellen Sektoren. Ausstellung des Schweiz. Städteverbandes «Städte zum Leben». Büro und EDV. Zivilschutz über Schutzraumbau.

Die Ausstellung GEMEINDE/ENERGIE 81 ist für jeden Bürger von grossem Interesse und daher auch dem breiten Publikum zugänglich.

Aut. Telefonbeantworter bei Barzahlung / . 5% Hörprobe: 01/89 42 40 Verkauf: 01/251 46 32

Inserate im SHAB haben Erfolg

Ein überzeugender Computer

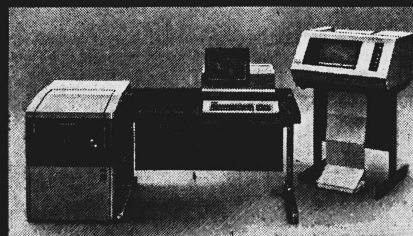


mit überzeugenden Programmen

komfortable, vielseitige Standardprogramme, individuell anpassungsfähig

Finanzbuchhaltung mit Fremdwährung
Debitoren/Kreditoren mit Fremdwährung
Lohnbuchhaltung
direkter Übertrag auf Kostenstelle
Kostenstellenrechnung, BAB
Baustellenabrechnung
Auftragsbearbeitung/Fakturierung/Lagerbewirtschaftung/Bestellwesen
Wertschriftenverwaltung
Adressenverwaltung

Branchenbezogene Programmpakete für Treuhand- und Bauunternehmen



und überzeugendem Service

Pebe Datentechnik AG
Oberwiesenstrasse 13 8500 Frauenfeld
Telefon 054 3 31 21

Den kühlen Kopf für heisse Tage

garantieren wir Ihnen mit unseren

Klimageräten

Rufen Sie uns an. Sicher haben wir auch für Sie die passende Lösung.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich.

SYNCHROPLAN AG
Generalvertreter SINGER
5620 Bremgarten AG
Tel. 057 5 29 27

Der Landesindex der Konsumentenpreise

Ende Oktober 1977 erschien als Sonderheft Nr. 89 der «Volkswirtschaft», eine Publikation des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit über

Die Grundlagen und Methoden der Neuberechnung des Landesindex auf der Basis 1977

In dieser Publikation werden die von der Sozialstatistischen Kommission erarbeiteten Grundlagen des revidierten Landesindex dargestellt.

Das Sonderheft kann gegen Voreinzahlung von Fr. 7.- auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, bezogen werden.

COMPUTER

Überzeugen Sie uns Wir wünschen den unverbindlichen Besuch Ihres Spezialisten für Senden Sie uns bitte Unterlagen für CTM Computer CTM Textsysteme

Firma _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
zuständig _____

Ausschneiden und einsenden an
Pebe Datentechnik AG, Oberwiesenstrasse 13, 8500 Frauenfeld